

Prozesssicherer Einsatz neuer
Werkstoff-Kombinationen zur Erhöhung
der technologischen Flexibilität in KMU



Europäische Kommission
Europäischer Sozialfonds
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt



KONTAKT



ATI GmbH Anhalt
Agentur für Technologietransfer
und Innovationsförderung GmbH
Anhalt

Ackerstraße 3a
06842 Dessau-Roßlau

Telefon: 0340 88211-16
Telefax: 0340 88221-56

E-Mail: info@ati-anhalt.de
Internet: www.ati-anhalt.de
www.werkoflex.de



VDMA Ost

Fuggerstraße 1d
04158 Leipzig

Telefon: 0341 521160-0
Telefax: 0341 521160-23

E-Mail: ost@vdma.org
Internet: www.vdma.org/ost

PARTNER



MIDAS – Mitteldeutsches
Institut für Daten, Analysen
und Strategientwicklung

Partner für F&E-Potenzialanalysen und für
POE-Konzepte als Unterstützung für die
Bestimmung konkreter Bedarfslagen im
Zusammenhang mit dem Einsatz von
Werkstoffen / Werkstoffkombinationen und
deren prozesssichere Verarbeitung.

Ebendorfer Straße 3
39108 Magdeburg

Telefon: 0391 505494-41
Telefax: 0391 505494-49

E-Mail: office@midas-md.de
Internet: www.midas-md.de

Projektansatz und Nutzen

WerKoFlex sammelt, bündelt und vermittelt Wissen zu neuen Werkstoffen und Werkstoffkombinationen im Zusammenspiel mit den fertigungstechnischen Voraussetzungen ihrer Verarbeitung und Prüfung.

Das Projekt berücksichtigt Fertigungs- und Prüfverfahren für die Werkstoffgruppen Metallische Werkstoffe, Kunststoffe und Faserverbunde sowie innovative Fügetechnologien und Beschichtungen.

Zielgruppe sind Fach- und Führungskräfte in kleinen und mittleren Unternehmen im mittleren und nördlichen Sachsen-Anhalt.

Der Wissenstransfer dient Unternehmen, die bereits neue Werkstoffe oder Werkstoffkombinationen einsetzen und verarbeiten und denen, die durch die prozesssichere

Beherrschung neuer Verarbeitungsverfahren ihre technologische Flexibilität erhöhen wollen.

Sie erwerben vertiefende Kenntnisse über Beschaffung und Auslegung neuer Werkstoffe, geeignete Fertigungstechnologien und die Qualitätskontrolle.

Transferpartner des Projektes sind Fachleute aus Universitäten, Hochschulen und Praxispartner aus Instituten in Sachsen-Anhalt.

Die Fachforen ermöglichen Ihnen einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten und vermitteln Wissen zur prozesssicheren, qualitätsgerechten und kostengünstigen Verarbeitung von Werkstoffen und Werkstoffkombinationen.

Einladung

zum 1. Fachforum WerKoFlex
am 16.01.2013, 14.00 Uhr

im Verbundausbildungszentrum des
Mitteldeutschen Maschinenbaus des
EBG und bei der ZOM Oberflächenverarbeitung GmbH

Europäisches Bildungswerk
für Beruf und Gesellschaft



ZOM
Oberflächenbearbeitung GmbH

SKL-Industriepark,
Alt Salbke 6-10 | 39122 Magdeburg

Thema: Innovative Werkstoffe und
Werkstoffkombinationen – Potenziale und Grenzen
ihrer Anwendung

Teilnahmeanmeldung (bitte bis 14.01.2013 an Fax: 0340 88221-56)

Teilnahme/Anzahl der Personen _____

Name(n) _____

Kontaktdaten des Unternehmens

Firma _____

Telefon _____

E-Mail-Adresse _____

Ansprechpartner _____

Anregungen/Bemerkungen _____

www.werkoflex.de



METALLISCHE WERKSTOFFE

Know-how:

- Neue Verfahren für klassische Werkstoffe
- Leichtmetallguss
- Metallische Schäume
- Gießen von Legierungen und von „kritischen“ Werkstoffen
- Rapid Prototyping für NE-Metallbauteile
- Härten, Wärmebehandlung
- Umformung neuer Werkstoffe
- Zerspanungstechnologien für neue Werkstoffe
- Qualitätssicherung in den Bereichen Urformen, Umformen und Trennen



IFQ

INSTITUT FÜR FERTIGUNGSTECHNIK
UND QUALITÄTSSICHERUNG
BEREICH UR- UND UMFORMTECHNIK

IFQ Institut für Fertigungstechnik und
Qualitätssicherung der Otto-von-Guericke-
Universität Magdeburg

www.ifq.ovgu.de



HOCHLEISTUNGS- FASERVERBUND-WERKSTOFFE

Know-how:

- Strukturmechanische Grundlagen von Faserverbundbauteilen
- Berechnung und Simulation von FKV / FEM-Berechnungen
- Kleben von FKV
- Sandwich-Technologien
- Werkstoffprüfung und Qualitätssicherung von FKV
- Beurteilung von Schadensbildern
- Reparatur von Schäden



ZENTRUM FÜR FASERVERBUNDE
UND LEICHTBAU HALDENLEBEN
UG (haftungsbeschränkt)

ZFL Zentrum für Faserverbunde und Leichtbau
Haldensleben UG (haftungsbeschränkt)

www.zfl-haldensleben.de



INNOVATIVE FÜGETECHNOLOGIEN SOWIE BESCHICHTEN

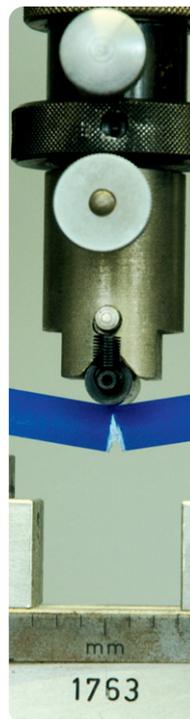
Know-how:

- Fügetechnologien, insbesondere Schweißen von modernen Werkstoffen
- Zerstörende und zerstörungsfreie Werkstoffprüfung
- Schadensfallbewertung von Schweißverbindungen
- Metallographie
- Beschichten von Bauteilen aus neuen Werkstoffen sowie Korrosionsschutz
- Eigenspannungsmessung



SLV Schweißtechnische Lehr- und
Versuchsanstalt Halle GmbH

www.slv-halle.de



KUNSTSTOFFE UND IHRE VERARBEITUNG

Know-how:

- Kunststoffe und neue Entwicklungen auf dem Gebiet der Kunststoffe (Biopolymere, geschäumte Werkstoffe, halogenfreie, flammgeschützte Thermoplaste, Wood Plastics Composite WPC, thermoplastische Elastomere TPE)
- Technologische Verfahren (Extrusion, Spritzgießen)
- Prüfung von Kunststoffen und Altersbeständigkeit
- Recycling von Kunststoffen
- Schadensanalyse an Kunststoffteilen



INSTITUT FÜR
POLYMERWERKSTOFFE e.V.
An-Institut an der Hochschule Merseburg

IPW Institut für Polymerwerkstoffe
Merseburg

www.ipw-merseburg.de